

Öffentliche Stellenausschreibung



Im Amt für Umwelt- und Naturschutz der Stadt Dessau-Roßlau ist die Stelle eines/einer

„Sachbearbeiters/in chemikalienrechtlicher Vollzug“

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- aktive bzw. reaktive Marktüberwachung von Chemikalien einschließlich Wasch- und Reinigungsmittel im Einzel- und Internethandel gemäß § 21 Abs. 1 ChemG und § 13 Abs. 1 WRMG im Innen- und Außendienst
 - physische Kontrollen sowie Prüfung von Unterlagen bezüglich der Stoffe, Gemische und Erzeugnisse, ggf. Veranlassung chemisch-analytischer Laborprüfungen
 - Erlass und Vollzug von Anordnungen zur Beseitigung festgestellter oder zur Verhütung künftiger Verstöße gegen das ChemG, WRMG
 - Prüfung von Registrierungs- oder Meldepflichten
 - Prüfung von Sachkundenachweisen
 - Dokumentation und Berichterstattung an das Landesverwaltungsamt incl. Terminmanagement
 - Einstellung von und Recherche nach Produktinformationen, Prüfergebnissen und Informationen zu behördlichen Maßnahmen im Informationssystem für Behörden, Wirtschaft und Verbraucher (ICSMS)
 - Sachverhaltsdokumentation und Anzeige von Ordnungswidrigkeiten bzw. Straftaten
- Bearbeitung und Entscheidungen in Rechtsbehelfsverfahren zu chemikalienrechtlichen Entscheidungen
- Erteilung von Erlaubnissen sowie Anzeigebearbeitung gemäß §§ 6, 7 ChemVerbotsV
- fachliche Beratung anderer Ämter, Gewerbetreibender und Bürger sowie Prüfung und Abgabe von Stellungnahmen bei Planungs- und Genehmigungsverfahren in fremder Zuständigkeit in Bezug auf die Belange der Chemikaliensicherheit
- Erstellung von Informationsmaterial und Merkblättern

Anforderungen:

- Abschluss eines ingenieur- bzw. naturwissenschaftlich-technischen Studiums (Diplom-Ingenieur (FH)/Bachelor) mit Bezug zum Chemikalienrecht, z. B. Chemieingenieurwesen/Verfahrenstechnik, Bioingenieurwesen/Biotechnologie
- Kenntnisse wesentlicher EU- bzw. nationaler Vorschriften im Bereich des Chemikalien- sowie Wasch- und Reinigungsmittelrechts, wie CLP-VO, REACH-VO, Biozid-VO, ChemOzonschichtV, ChemKlimaschutzV, WRMG, DetergV, ChemVOCFarbV, ChemVerbotsV sind wünschenswert
- Kenntnisse und Erfahrungen mit Umweltkontrollen und Durchsetzung von Rechtsvorschriften allgemein sind wünschenswert
- fundierte EDV-Kenntnisse hinsichtlich fachspezifischer Software und Standardsoftware sind wünschenswert

- sehr gute kommunikative Fähigkeiten, speziell in Bezug auf Verhandlungen mit Bürgern, Gewerbetreibenden, anderen Behörden und Fachgutachtern
- sichere Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Bereitschaft zur Qualifizierung auf dem spezifischen Fachgebiet
- Teamfähigkeit
- Führerschein Klasse B erforderlich

Diese Stelle ist in **Vollzeit** mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von **40 Stunden** zu besetzen.

Die Stelle ist eingruppiert in die **Entgeltgruppe 10** TVöD (VKA), Ingenieure.

Für Schwerbehinderte, die die gestellten fachlichen und persönlichen Anforderungen erfüllen, ist dieser Arbeitsplatz geeignet. Sie werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (lückenloser Lebenslauf, Tätigkeitsnachweise, Ausbildungs- und Prüfungszeugnisse, Beurteilungen, Referenzen, Nachweis Schwerbehinderung/Gleichstellung) richten Sie bitte an das Haupt- und Personalamt der Stadt Dessau-Roßlau. Unvollständige oder nicht fristgerecht eingegangene Bewerbungsunterlagen finden im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung.

bei persönlicher Abgabe: Zerbster Straße 4, Zimmer 443, 06844 Dessau-Roßlau
bei Abgabe auf dem Postweg: Postfach 1425, 06813 Dessau-Roßlau.

Annahmeschluss für Bewerbungen ist der 15.03.2018 (Poststempel/persönliche Abgabe).

Bewerbungsunterlagen werden aus Kostengründen nur zurück geschickt, wenn Sie uns einen ausreichend frankierten Rückumschlag in angemessener Größe einreichen. Nach telefonischer Vereinbarung können die Unterlagen auch persönlich abgeholt werden. Bewerbungskosten werden durch die Stadt Dessau-Roßlau nicht erstattet.